

**Schema zur Ermittlung des Flächenbedarfs für selbstständige Grundschulen in Baden-Württemberg**

		Allgemeiner Unterrichtsbereich (AUB) *1	Info- und Techn. Bereich (ITB) *2	Lehrer- und Verwaltungsbereich (LVB)						Inklusionszuschlag
				Schulleiter	Stellvertreter	Arbeitsräume für Lehrerinnen / Lehrer (ohne Schulleitung)	Sekretariat	Elternsprech-, Kranken- und Arztzimmer	Hausmeisterdienstzimmer	
1-zügige Grundschule	Bereichsgröße m <sup>2</sup>	306 - 354	60 - 72							20 v.H.
	Raumgröße m <sup>2</sup>			24	-	je volles Deputat 6 - 8 m <sup>2</sup> *4	18	18	12	
	Raumzahl			1	-		1	1	1	
2-zügige Grundschule	Bereichsgröße m <sup>2</sup>	558 - 666	70 - 90							20 v.H.
	Raumgröße m <sup>2</sup>			24	18	je volles Deputat 6 - 8 m <sup>2</sup> *4	18	18	12	
	Raumzahl			1	1		1	1	1	
3-zügige Grundschule	Bereichsgröße m <sup>2</sup>	828 - 996	84 - 102							10 v.H.
	Raumgröße m <sup>2</sup>			24	18	je volles Deputat 6 - 8 m <sup>2</sup> *4	18	18	12	
	Raumzahl			1	1		1	1	1	
4-zügige Grundschule	Bereichsgröße m <sup>2</sup>	1.080 - 1.296	96 - 120							10 v.H.
	Raumgröße m <sup>2</sup>			24	18	je volles Deputat 6 - 8 m <sup>2</sup> *4	18	18	12	
	Raumzahl			1	1		1	1	1	

**Förderfähige Flächen für den Ganztagsbetrieb (4. Abschnitt VwV SchBau) sind in diesem Schema nicht berücksichtigt.**

Die Aufteilung der Flächen erfolgt durch den Schulträger nach den örtlichen Verhältnissen und Bedürfnissen. Bei der Aufteilung ist sicherzustellen, dass die Funktionsfähigkeit und Kapazität der Schule sowie die für den lehrplanmäßigen Unterricht erforderlichen Räume gewährleistet sind.

- \*1 teilbar je nach den örtlichen Verhältnissen und Bedürfnissen. Eine Verbindung zwischen einzelnen Räumen und Flächen (z. B. durch eine flexible, schalldichte Wand oder eine Tür) kann vorgesehen werden.
- \*2 je nach den pädagogischen Intentionen kann diese Fläche ganz oder teilweise zur Vergrößerung von Lernräumen verwendet werden
- \*3 sofern die Grundschule nicht im Verbund mit anderen Schularten geführt wird
- \*4 mindestens jedoch 40 m<sup>2</sup>
- \*5 ggf. getrennt in Elternsprechzimmer und Kranken- / Arzttraum, kann bei Bedarf durch Flächenaustausch vergrößert werden
- \*6 Inklusionszuschlag zur Summe der sich aus AUB, ITB und LVB ergebenden Fläche